

Der CFD Handel verspricht mit geringem Einsatz, bei optimaler Transparenz schnelle Gewinne für den Anleger, sodass die Contracts for Difference (CFD) sich bei erfahrenen Anlegern großer Beliebtheit erfreuen. Aber das schnelle Geld mit den anscheinend vielen Vorteilen birgt auch genauso viele Risiken, dessen sollte sich jeder der sich entschließt in das CFD Trading einzusteigen, bewusst sein.

## Was sind CFDs

Es sind keine Zertifikate und keine Futures. Anders als bei den Futures entsteht beim *CFD Trading*

für den Käufer oder Verkäufer keine Pflicht den Basiswert des CFD zu liefern. Sie enthalten auch nicht die Option, wie eine Aktie, diese dann zu einem bestimmten Preis kaufen zu können. Der CFD Handel ist allein darauf ausgerichtet, auf die Differenzen beim Kurs des Basiswertes zu spekulieren. CFDs haben auch keine festgesetzten Laufzeiten, wie beispielsweise Futures oder Zertifikate. Der Käufer kann die CFDs halten, solange er möchte. Für viele Anfänger lohnt sich ZUgriff auf eine

[CFD Trading](#)

Community wie der Social Trading Community von Forextimes.

Die Differenz zwischen Ankaufs- und Verkaufspreis, der so genannte Spread ist bei den CFDs sehr klein. Wird auf Währungen spekuliert, liegt sie häufig sogar nur in der zweiten Stelle nach dem Komma, bei Aktien beträgt der Spread auch nur wenige Cents. Um beim CFD Handel in die Gewinnzone zu kommen, muss der Anleger nur eine kleine Hürde nehmen.

Ganz ähnlich wie beim Handel mit Futures wird auch beim CFD Handel nur ein kleiner Teil, dessen, was der eigentliche Wert des CFD ist, als Margin hinterlegt. Die Sätze variieren in Abhängigkeit vom CFD Broker und vom Produkt zwischen einem und zehn Prozent. Das heißt, mit 1.000 Euro Einsatzkapital können CFDs erworben werden, die zwischen 10 und 100.000 Euro Wert haben. Kommt der Handel allerdings in die Verlustzone, ist der Einsatz aber schnell verloren.

Je nachdem wie hoch der Margin ist, entsteht der Hebeleffekt der CFDs, den ein Trader mit dem Kauf erzielen kann. CFD Broker wie beispielsweise ABN Amro bieten ein und denselben CFD mit verschiedenen Hebeln an. Beträgt die Margin ein Prozent, entsteht bereits bei einer einprozentigen Veränderung des Basiswertes entweder eine Wertsteigerung um 100 Prozent oder ein entsprechender Wertverlust.

Mittlerweile gibt es in Deutschland CFDs auf etliche Aktienwerte, auf Leitindizes wie den Dax, den Dow Jones Index oder den Nasdaq 100. Wer will kann auch auf Rohstoffe oder Währungen spekulieren. Mit etwas Glück machen erfahrene Anleger beim CFD Trading Gewinne von 4.000 Euro oder mehr in der Stunde. CFDs können bei CFD Brokern fast zu jeder Zeit gehandelt werden. Die Handelszeiten sind genauso wie die von Futures oder Aktien, also meistens von morgens um 8 bis abends 22 Uhr. CFD werden allerdings nicht an der Börse sondern über CFD Broker gehandelt. Alle Orders werden in Sekundenschnelle abgewickelt. Zu den bekanntesten CFD Brokern gehören CMC Markets als Marktführer und ABN Amro.

Weil CFDs keine Laufzeiten haben und jeder Kontrakt an jedem Handelstag auf der Basis des Underlyings neu bewertet wird, entfällt für den Anleger das mühselige Umschichten, wie es am Terminmarkt üblich ist. Eine größere Rolle spielen hier die Höhe der Sicherheitsleistung und die Kosten für die Finanzierung, denn CFD werden praktisch auf Kredit gekauft. Somit fallen Zinsen an. Werden CFDs gekauft, sind es Sollzinsen und beim Verkauf dann Habenzinsen, die der Herausgeber zahlt. Die Zinsen werden täglich fällig, einige *CFD Broker* ermitteln die Zinsen sogar pro Sekunde.

### **Wer sollte mit CFDs handeln**

CFDs sind nichts für Zocker, die das schnelle Geld machen wollen. Es sollten nur erfahrene Daytrader, die über ausreichend Kapital verfügen mit CFDs handeln, die auch Verluste von 10.000 Euro locker wegstecken können. Grundvoraussetzung ist eine langjährige Erfahrung im Aktienhandel und mit Hebelprodukten. Wer sich mit den Hebeln nicht auskennt und glaubt, die wirken nur in eine Richtung, wird beim CFD Handel sein Geld verbrennen.

Weitere interessante Informationen zum [CFD Trading](#) im Internet finden Sie auch bei CFD Trading World - einem Informationsportal Rund um den Handel mit CFDs im Internet.